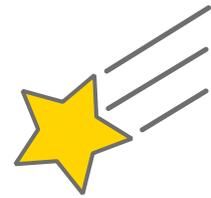


sternschnuppe

#10

NEUES AUS DEM KOSMOSVIERTEL

Oktober/ November 2022



Guten Tag liebes Kosmosviertel,

es ist Herbst im Kosmosviertel, die Farbe der Blätter an den Bäumen ändert sich und es wird dunkler regnerischer. Aber wir hatten in den vergangenen Wochen auch viele Sonnenstunden im Viertel. In dieser Ausgabe der *sternschnuppe* möchten wir auch den Trödelmarkt auf dem Parkplatz von Edeka zurückblicken und auch ein kleines bisschen voraus - denn im kommenden Jahr 2023 soll regelmäßig einen Trödelmarkt stattfinden.

Zudem möchten wir einen Überblick über den aktuellen Baufortschritt an der Grundschule am Pegasusseck geben. Bei Stichwort Grundschule am Pegasusseck - möchten wir Euch zwei Projekte des Quartiersmanagements vorstellen.

Ein weiteres wichtiges Thema dieser Ausgabe wird die Beleuchtung im Kosmosviertel sein. Denn gerade in dieser dunklen Jahreszeit fällt abermals wieder auf, welche Missstände es hier gibt.



Trödelmarkt im Kosmosviertel

Die Idee für einen Trödelmarkt kam von einem Bewohner aus der Venusstraße. Gemeinsam mit ihm und weiteren Mitstreiter*innen wurde der Trödelmarkt in wenigen Wochen auf die Beine gestellt. Die Rahmenbedingungen waren ganz einfach: 20€ Kautions und einen Kuchen als Standgebühr. Die Marktstände wurden gestellt und so ging das Trödeln los. Am 09.10.2022 ab 11 Uhr ging es los. Bei strahlendem Sonnenschein war der Trödelmarkt sehr gut besucht. Als Rahmenprogramm gab es Kinderschminken, Musik von einem Leierkasten und Bratwürste vom Grill, welche von Edeka angeboten wurden. Zudem wurde Kaffee und Kuchen gegen eine kleine Spende herausgegeben. Die Spende, in Höhe von 437€ wird von der Organisationsgruppe an den Abenteuerspielplatz und Kinderbauernhof Waslala weitergegeben.

Wer jetzt denkt - da würde ich auch gerne mal mitmachen. Meldet Euch bei uns im Büro des Quartiersmanagements.



Wissenswertes aus dem Kosmosviertel

Baufortschritt an der Grundschule am Pegasusseck

Die Grundschule am Pegasusseck wird derzeit saniert und qualifiziert - was das alles bedeutet möchten wir Euch hier etwas genauer beschreiben. Neben der Sanierung des Schulgebäudes bekommt der Schulstandort auch noch einen Anbau, in dem sich eine Mensa und ein Veranstaltungsraum für den Kiez befinden wird.

Los ging es bereit im Jahr 2020. Die Schulersatzcontainer wurden aufgestellt - denn eine Hälfte des Schulgebäudes musste leer gezogen werden, sodass hier die Sanierung parallel zum Bau des Anbaus beginnen konnte. Als die Container standen zogen die Klassen 1-3 ein und die Sanierung konnte beginnen. Es wurde versucht die Arbeiten, welche sehr viel Lärm verursachten in den Nachmittagsbereich oder in die Ferien zu legen. Das gelang nicht immer und so gab es auch viel Einschränkung für die Schüler*innen.

Es ist derzeit geplant, dass die eine Haushälfte nach den Herbstferien bezugsfertig ist und der Anbau am Anfang des Jahres 2023 übergeben werden kann. Nun muss schließlich noch die zweite Haushälfte saniert werden. Die Bauleitung ist sehr zuversichtlich, dass die Arbeiten im 2. Bauabschnitt zügig voran gehen werden, da beispielsweise die Verlegung von Leitungen schon abgeschlossen wurden.

Das Hauptgebäude hat sich bereits jetzt im Innenbereich schon sehr verändert. Auf den Fluren gibt es die Möglichkeiten in kleineren Gruppen zu lernen oder in einer Nische mal in Ruhe ein Buch zu lesen.

Die Sanierung und der Bau der Mensa sind ein Baustein für die Vision Bildungscampus Pegasusseck. In den kommenden Jahren wird die Kita kleiner Frechdachs saniert und das

Gebäude, in dem sich der Hort der Grundschule befindet. Es wird seitens des Quartiersmanagements angestrebt auch den Innenbereich des Horts in den kommenden Jahren zu sanieren und ggf. auch noch zusätzliche Räume für Bildung auf dem Campus zu schaffen.



Beleuchtung im Kosmosviertel

Im öffentlichen Grünzug gibt es seit einigen Wochen schon Probleme mit der Beleuchtung. In den Abendstunden im Dunkeln zu laufen ist nicht nur nicht angenehm, es stellt ein Sicherheitsproblem dar. Da der Grünzug zurzeit umgestaltet wird, hat das Grünflächenamt im ersten Schritt zusammen mit den Planungsbüros und den Baufirmen geprüft, ob der Ausfall der Beleuchtung mit der Baumaßnahme zusammenhängen könnte. Die Ursache des Problems zu finden ist gar nicht so einfach aber zumindest im zentralen Bereich entlang vom großen Spielplatz und dem Teich ist das schon gelungen. Mit der Bautätigkeit gab es keinen Zusammenhang, vielmehr waren Sicherungen defekt. Das Problem konnte nun erfreulicherweise behoben werden.

Im Bereich zwischen der Siriusstraße und der Uranusstraße (wo ebenfalls schön länger Leuchten ausfallen) konnte das Problem noch nicht gelöst werden. Aber der Bezirk ist dran.

Die Meldung von defekten Leuchten kann allerdings jeder ganz einfach machen. Dazu gibt es nämlich einen „Leuchtenplan“, auf dem alle Leuchten im Kosmosviertel gekennzeichnet sind. Auf dem Plan sind dann auch die Stellen genannt, an die man sich wenden kann um eine defekte Leuchte zu melden. Der Plan steht sowohl im Büro vom Quartiersmanagement wie auch im Kiezladen WaMa als Faltplan zur Verfügung.

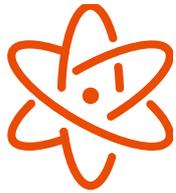


Zwei neue Projekte an der Grundschule

Seit Dezember 2022 steht fest, dass es an der Grundschule am Pegasusseck zwei neue Projekte aus dem Projektfondsmitteln des Programms Sozialer Zusammenhalt geben wird. Ein Projekt mit dem Titel "mobile Elternarbeit an der Grundschule am Pegasusseck" wird bis Ende des Jahres 2025 mit Eltern der Grundschule ins Gespräch kommen und herausfinden welche Bedarfe Eltern haben. An welchen Stellen benötigen Eltern Unterstützung? Wer kann diese Unterstützung leisten? Und ganz wichtig, das Projekt möchte den Austausch zwischen den Eltern stärken aber auch den Austausch zwischen den Lehrkräften und den Eltern fördern - dafür soll ein Ideen- und Beschwerdemanagement entwickelt werden. Umgesetzt wird das Projekt vom Träger Jugendwerk Aufbau Ost JAO gGmbH.

Das zweite Projekt mit dem Titel "Union bewegt Pause" möchte den Kindern aus der Grundschule eine aktive Pausen- und Nachmittagsgestaltung ermöglichen. Der Schulhof

ist durch die Bautätigkeiten für die Kinder nur begrenzt nutzbar. Aus diesem Grund wird Union Berlin, die das Projekt umsetzen werden, Spielgeräte kaufen und neue Spielmöglichkeiten entwickeln und gemeinsam mit den Schüler*innen in den Pausen erproben und nutzen. Das Projekt soll eine friedliche Pausengestaltung fördern. Umgesetzt wird das Projekt im Jahr 2022 und 2023.



Termine im Kosmosviertel

	Was	Ort	Uhrzeit
01.11.2022	Dämmerungsspaziergang	AWO „Sirius-Treff“	16.30 Uhr
04.11.2022	Kiezgespräch Nachbarschaftskonflikte	Kiezladen WaMa	17.00 Uhr
05.11.2022	Schachmittag	Kiezladen WaMa	11-14.30 Uhr
26.11.2022	Weihnachtsaktion	Kiezladen WaMa	
01.12.2022	Weihnachtslesung mit Christine	Kiezladen WaMa	14.30 Uhr
06.12.2022	Adventsspaziergang	AWO „Sirius-Treff“	16.30 Uhr



Lustiges aus dem Kosmosviertel

Fragt der Lehrer die Klasse: „Stellt euch vor, dass ihr vier Knöpfe in der Hosentasche habt und zwei fallen raus. Was habt ihr dann in der Hosentasche?“ Meldet sich eine Schülerin und antwortet: „Ein Loch!“

Wusstet ihr,
dass jeder dritte Deutsche täglich mit seiner Mutter telefoniert.

Wusstet ihr,
dass Kaugummikauen hilft Ohrwürmer zu vertreiben.

**Schickt uns Eure besten Sprüche, Tipps,
Wünsche, Anregungen an:**

team@kosmosviertel.de

Bildnachweise: Titelbild S.1 QM Kosmosviertel, Ikon: istock.com/lushik

Impressum: Quartiersmanagement Kosmosviertel, Schönfelder Chaussee 237, 12524 Berlin,
Tel.: 030 – 7732 01 95, Mail: team@kosmosviertel.de Website: www.kosmosviertel.de

